



Kulinarischer Prater

So vielfältig wie die Unterhaltung im Wiener Prater sind auch die kulinarischen Möglichkeiten, die sich hier bieten. Sie reichen von der einfachen Wurstsemmel am Imbiss-Stand bis zu opulenten Gaumenfreuden für Genießer. Lassen Sie sich verwöhnen.



Im Prater erwarten Sie mehr als fünf Dutzend Gastronomie-Betriebe: vom einfachen Buffet, an dem Sie etwa würzig duftende Langos kaufen können, über die Wiener Würstelstände, wo man meist eine "Haße" (damit meint der hiesige Dialekt eine heiße Wurst) verzehrt, bis zu urigen Gaststätten – oft mit Live-Musik im Garten und Tanz – sowie Restaurants für gehobene Ansprüche.



Legendär ist im Prater das **Schweizer Haus** mit seinem riesigen Garten, wo Kenner zum original Budweiser Bier unter schattigen Bäumen die ebenso legendären "Stelzen" (Eisbein) oder Kartoffelpuffer verspeisen.

Stadtgasthaus Eisvogel: Nach der Erst-Eröffnung im Jahr 1805 erhob sich das Gasthaus mit seinem gediegenen, niveauvollen Angebot der Wiener Küche allmählich zur Hauben-gekrönten Institution.



Genuss im Grünen

In der **Meierei** sitzen Sie bei einer Wiener Jause beschaulich auf der Terrasse und können dem bunten Treiben der Radler, Läufer und Skater auf der Prater Hauptallee vor dem Gartenzaun zusehen.

Das **Lusthaus** bietet Ihnen Tafelfreuden in imperialem Ambiente. Dementsprechend bietet das charmante Restaurant im ehemaligen kaiserlichen Jagdpavillon Altwiener bzw. Altösterreichische Küche, perfekt angepasst an saisonale Möglichkeiten.

Auch das **Alte Jägerhaus** kann auf eine imperiale Vergangenheit zurück blicken, diente es doch einst dem Kaiser als Gesinde- und Stallungshaus. Heute verwöhnt es die Besucher in gediegener Atmosphäre mit kreativer, gehobener Küche.

[Zur Praterübersicht](#)